



Karrieren mit dem MBA. "Ich leite die Händel-Festspiele"

Musik und Management: Wie das MBA-Studium die Karriere befördert

Tobias Michael Wolff ist Absolvent (2009) des Master-Studiengangs in General Management (MBA) der HHL Leipzig Graduate School of Management. Zu seinem beruflichen Werdegang sagt der 38-Jährige: "Nach dem Studium der Musikwissenschaft in Cambridge und einer Orchesterausbildung im Fach Bratsche in Essen war ich zunächst bei verschiedenen Theatern und Festivals tätig und habe anschließend fünf Jahre als freier Journalist und Musikkritiker für die ARD und die Leipziger Volkszeitung gearbeitet. 2006 wurde ich Chef dramaturg und Marketingleiter bei der Theater&Philharmonie Thüringen (Gera/Altenburg). 2009 absolvierte ich das MBA-Studium an der HHL und wurde nach einem kurzen Intermezzo als Verwaltungsdirektor bei der Theater&Philharmonie Thüringen schließlich geschäftsführender Intendant der internationalen Händel-Festspiele Göttingen."

In dieser Position ist Tobias Michael Wolff gemeinsam mit dem künstlerischen Leiter Laurence Cummings für die Programmplanung der Händel-Festspiele Göttingen zuständig. Neben der Geschäftsführung liegt der Arbeitsschwerpunkt des gebürtigen Rheinland-Pfälzers besonders beim Fundraising. Auf die Frage, was die Highlights innerhalb seiner aktuellen Tätigkeit sind, antwortet Wolff knapp: "Die Euphorie nach einer gelungenen Operaufführung oder einem Konzert."

Zurückblickend auf seine Studienzeit an Deutschlands traditionsreichster Wirtschaftshochschule, sagt der Kulturmanager: "Ohne die Kenntnisse, die mir das internationale MBA-Studium der HHL vermittelt hat, könnte ich meinen Job nicht ausüben. Egal ob Buchhaltung, Verhandlungsführung, Personalführung, Logistik - für ein Festival mit jährlich an die 30 Spielstätten enorm wichtig - ich denke täglich mehrfach an meine Dozenten und die an der HHL vermittelten Inhalte."

Der Master-Studiengang in General Management (MBA) an der HHL

Das von der HHL angebotene englischsprachige MBA-Programm zählen zu den besten unabhängig entwickelten Programmen ihrer Art in Deutschland. Herausragend im globalen Vergleich der Vollzeit-MBA-Angebote liegt der Anteil internationaler Studierender in diesem HHL-Programm bei aktuell ca. 80 Prozent. Seit seiner Einführung im Jahre 2000 ist das 12-18 monatige Vollzeit-MBA-Programm auf die Vermittlung von Management- und Führungsfähigkeiten in einem globalen Kontext ausgerichtet. Verstärkt wird dies durch ein innovatives Curriculum, das nicht mehr rein funktional, sondern interdisziplinär nach Managementherausforderungen gegliedert ist (Managing Investors, Managing Society, Managing Customers, etc.). Diese funktionsübergreifende, stakeholderorientierte Perspektive verbindet die Inhalte der einzelnen Kurse und bietet den Studenten einen erheblichen Mehrwert. Sicherergestellt wird dies durch 28 Dozenten aus sieben Ländern. Sie geben den Studierenden Einblicke in die neuesten wissenschaftlichen Managementansätze in einem globalen Kontext.

Der Praxisbezug wird u.a. durch praxisrelevante Lehrinhalte unter Einbeziehung von Fallstudien, einem studienbegleitenden Praxisprojekt, oder einem optionalen Praxisaufenthalt im Ausland sichergestellt. Internationales Management wird durch den internationalen Hintergrund von Studierenden und Professoren an der HHL nicht nur gelehrt, sondern auch täglich gelebt. Die internationale Vernetzung des Programms kommt auch durch die zahlreichen Kooperationen mit ausländischen Universitäten zum Ausdruck. Von Australien bis Uruguay - die HHL verfügt über mehr als 110 Partneruniversitäten im Ausland. Die Studenten haben die Möglichkeit, einen Term an einer dieser Partneruniversitäten zu absolvieren. Besonders hervorzuheben ist die intensive und professionelle Betreuung und Beratung der Studierenden, von der Kontaktaufnahme bis zum Alumni-Netzwerk. Ein Career-Service begleitet zudem die Studierenden vom Tag der Zulassung zum Studiengang bis zur erfolgreichen Bewerbung. Weitere Informationen: <http://www.hhl.de/mba>

Die HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Im Masters in Management-Ranking 2012 der Financial Times steht das Vollzeit-M.Sc.-Programm der HHL deutschlandweit auf Platz 1 und weltweit auf Platz 11. In diesem renommierten Ranking belegt die HHL zudem weltweit Platz 1 hinsichtlich der inhaltlichen Fokussierung auf "Entrepreneurship" und weltweit Platz 2 bezüglich des Gehalts ihrer Absolventen sowie innerhalb ihrer Spezialisierung "Corporate Strategy". Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. <http://www.hhl.de>

<http://www.hhl.de/people/tobias-wolff>

<http://www.hhl.de/mba>

<http://www.hhl.de>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

